



Rülke: Die Vorschläge zum Hitzeschutz sind lange bekannt – doch wann handelt die Landesregierung?

Moderner Städtebau muss neuen Anforderungen gerecht werden.

Dr. Hans-Ulrich Rülke, Vorsitzender der FDP/DVP-Fraktion, erklärt anlässlich der aktuellen Hitzewelle in Baden-Württemberg:

„Es drohen 40 Grad Hitze in Baden-Württemberg. Diese Temperaturen sind eine echte Bedrohung für die Bevölkerung, gerade für ältere Menschen oder Personen mit Vorerkrankungen. Ein vorausschauender Städtebau muss auf diese neuen Anforderungen reagieren.

Mehr Wasserflächen, mehr Bäume und Grünflächen in den Städten sowie ausreichende Schneisen für die Frischluftzufuhr sind notwendig. Diese Vorschläge für einen modernen Städtebau sind lange bekannt, doch wann handelt endlich die Landesregierung? Ich fordere, dass diese endlich reagiert, die Maßnahmen bekannter macht und in ihren Förderprogrammen systematisch berücksichtigt.“